Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 132 (2006)
Heft: 1

Illustration: Aus der Begegnungszone
Autor: Giroud, Yves

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Christof Eugster

KREATIVER IMPERATIV

Yves Giroud

Resultate statt Referate!

Seit Jahren schon ist in Davos
ends Januar der Teufel los;
werden Grosse eingeflogen,
die sich's in noblen Hotels khogen
gemütlich machen, andre treffen,
die auch beschlossen, herzuweffen:
Koryphäen aus x Nationen.

Reden, edle Intentionen.
Sehen und gesehen werden
im Medien-Grosszirkus auf Erden.

Nach einer Woche: Schar verstoben!
Man räumt jetzt nur noch ab da oben:
Glas, Abfall, Gitterwände, Pfosten.
Man rechnet ab und teilt die Kosten.

Nur: War dies alles – Hand aufs Herz –
von diesem grossen Promi-Scherz?
War's bisher eher Schall und Rauch
oder gibt's Erreichtes auch?
Nach Jahr'n Schweigen nicht mehr ganz.
Herr Schwab: Was war nun die Bilanz,
konkret in summa, dieser Meetings?
Die Welt will's wissen. Baldigst!
Greetings.

Werner Moor

Warum Davos?

Findet das World Economic Forum deshalb in Davos statt, weil ...

■ ... die Höhe des Wintersport- und Kurortes von 1560 m über dem Meeresspiegel einen besseren politischen und wirtschaftlichen Überblick ermöglicht?

■ ... viele hier zwanglos auf Leute treffen, denen sie sonst nie begegnen wollen?

■ ... jeder Teilnehmer durch den hier spielenden «Zauberberg» von Thomas Mann gleich einen literarischen Nimbus erhält, selbst wenn er das Buch nicht kennt und bestenfalls die Verfilmung gesehen hat?

■ ... es nur drei Ortszugänge gibt und die Polizei darin geübt ist, das Umfeld zu deeskalieren?

■ ... die Stadt ein nicht nachahmendes Beispiel dafür gibt, wie kastenförmige Bauten nicht in eine schöne Landschaft passen?

■ ... alle nach ihrer Rückkehr hoffen, vom «Geist von Davos», wenn er denn geweht hat, für ihre weitere Arbeit inspiriert worden zu sein?

Joachim Martens